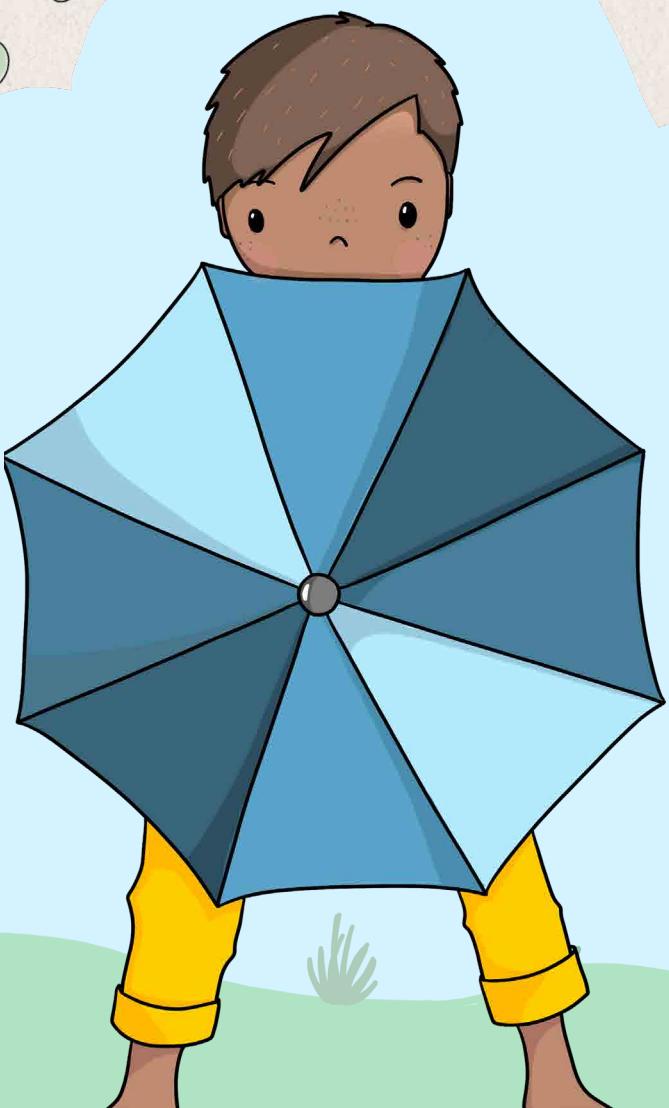


KINDERFASCHING

Ein sicherer Ort für Kinder
Feedbackmethoden





Feedbackmethoden für den Kinderfasching

Kinderfasching und Kinderfreunde gehören einfach zusammen!

Unzählige Stunden übt, plant, dekoriert, singt und gestaltet ihr als ehrenamtliche Mitarbeitende jedes Jahr für dieses Megaevent. Viele von euch springen in dieser Zeit von Fasching zu Fasching. Warum? Um den Kindern ein ausgelassenes, buntes, fröhliches, kinderfreundliches Feiern zu ermöglichen. Kinderlachen steckt an und macht nachweislich glücklich!

Dieses Jahr möchten wir im Zeichen unseres Kinderschutz-Schwerpunktes die Kinder dazu einladen, uns ihr wertvolles Feedback zu geben. Sie sind schließlich die wahren Expertinnen und Experten des Feierns. Dabei geht es nicht darum, Fehler zu suchen, sondern darum, Rückmeldungen einzuholen: Was schätzen die Kinder am Kinderfreunde-Fasching besonders? Haben sie ähnliche Sichtweisen wie wir Erwachsene, die so viel Herzblut in dieses Highlight des Jahres stecken? Und natürlich wollen wir auch wissen, ob es Bereiche gibt, in denen wir etwas Neues ausprobieren könnten.

Am Kinderfasching selbst kann es natürlich keine langwierigen Abfragen geben. Schaut euch an, wie unkompliziert die Meinungen unserer wichtigsten Gäste eingeholt werden können! Vielleicht habt ihr in eurem Faschingsteam schon eigene Ideen entwickelt, wie ihr das Feedback der Kinder sammeln könnt, oder ihr habt das sogar schon umgesetzt. In jedem Fall freuen wir uns über eure Berichte darüber, um den Austausch untereinander zu erleichtern.

IDEE 1: DIE FEEDBACK-AMPEL

DAS BENÖTIGT IHR:

- Drei große runde Papierkreise (zum Beispiel aus einem A2-Karton geschnitten oder jeweils aus zwei zusammengefügten) in den Farben grün, gelb und rot.
- Eine Datei von uns, um Klebeetiketten zu drucken.

ANLEITUNG

1. Klebt am Ausgang eine große „Ampel“ an die Wand – aber bitte nebeneinander, damit auch die kleinen Gäste gut hinkommen. Links kommt ein grüner Kreis, in die Mitte ein gelber und rechts ein roter Kreis.
2. Vor dem Rausgehen bekommen die Kinder jeweils 5 Klebeetiketten.

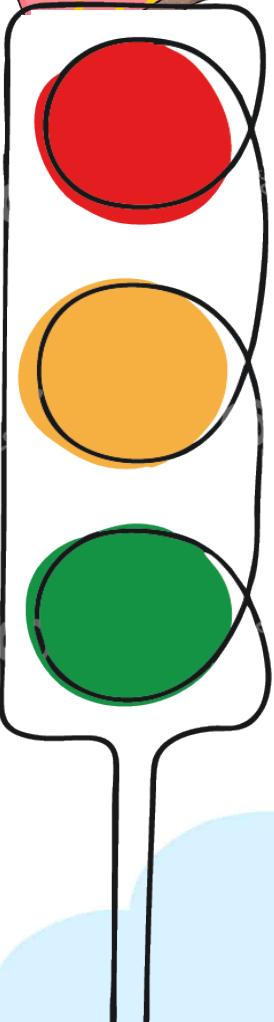
Auf
diesen
steht

- „Lautstärke“
- „Die Großen haben auf die Kleineren geachtet“
- „Ich habe mich gut gefühlt“
- „Es war immer jemand da, wenn ich etwas gebraucht habe (Klo, Fragen, ...)“
- „Ich komme sicher wieder“

Die Kinder kleben die Etiketten in den Kreis, der ihrer Meinung entspricht:
GRÜN | GELB | ROT

ERGEBNIS

Die Ampel zeigt ein Stimmungsbild der Kinder. Ihr könnt die Ergebnisse einfach auswerten, indem ihr die einzelnen Aussagen zählt und notiert.





IDEE 2: ZUCKERL-UMFRAGE

DAS BENÖTIGT IHR

- Viele Zuckerl (so viele, dass sich jedes Faschingskind 3 nehmen kann)
- Neun kleine Schachteln (zum Beispiel leere Kartonboxen von Taschentüchern oder kleine Schuh-schachteln)
- Eine Datei von uns mit A4-Zetteln oder alternativ handgeschriebene Zettel

ANLEITUNG

1. Füllt die Zuckerl so auf die Boxen auf, dass in jeder Box genau gleich viele Zuckerl sind.

2. Über jede Box kommt ein Zettel mit einer Aussage:

Auf
diesen
steht

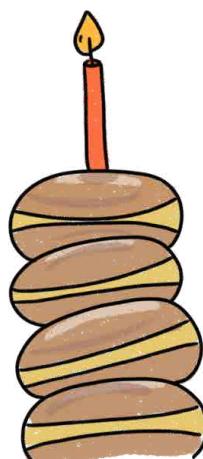
- „Die Lautstärke hat gepasst“
- „Die Großen haben auf die Kleineren geachtet“
- „Ich habe mich gut gefühlt“
- „Es war immer jemand da, wenn ich etwas gebraucht habe (Klo, Fragen, ...)“
- „Ich komme sicher wieder“
- „Es war zu laut“
- „Es war mir zu wild“
- „Ich habe mich gefürchtet“
- „Fasching macht mir keinen Spaß“

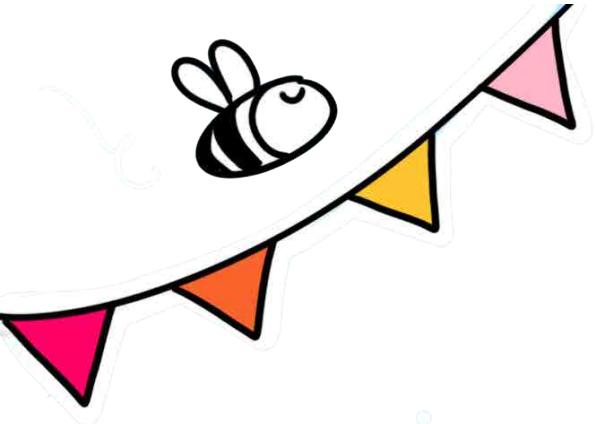
3. Beim Verlassen des Faschingsfestes dürfen die Kinder maximal 3 Zuckerl aus den Boxen nehmen, die ihre Meinung am besten treffen.

ERGEBNIS

Am Ende könnt ihr die Zuckerl in den Boxen entweder zählen oder schätzen, um das Feedback zu erhalten.

Wir freuen uns darauf, von euren Erfahrungen und Ideen zu hören und gemeinsam den Kinderfasching noch besser zu machen!

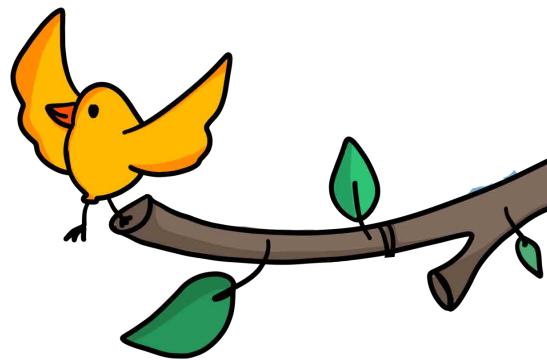




IDEE 3: DER WUNSCHBAUM

DAS BENÖTIGT IHR

- Einen großen Ast oder eine „Baum“-Dekoration (zum Beispiel aus Karton oder Holz oder einfach aufgezeichnet).
- Kleine Karten oder Zettel (am besten in bunten Farben).
- Bunte Stifte und Schnüre oder Wäscheklammern.



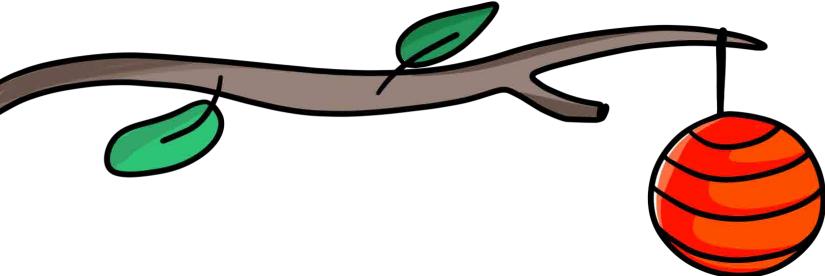
ANLEITUNG

1. Stellt den Wunschbaum an einem gut sichtbaren Platz auf.
2. Die Kinder können vor dem Gehen einen oder mehrere Zettel ausfüllen. Auf die Zettel können sie entweder schreiben oder malen, was ihnen am Fasching am besten gefallen hat oder was sie sich für das nächste Mal wünschen würden.
3. Anschließend befestigen sie ihre Zettel am Baum, entweder mit Schnüren oder mit Wäscheklammern.

ERGEBNIS

Der Wunschbaum zeigt die Ideen, Wünsche und Highlights aus Sicht der Kinder. Die Karten könnt ihr nach dem Fest durchlesen und auswerten, um Inspiration für kommende Veranstaltungen zu sammeln.

Wir freuen uns darauf, von euren Erfahrungen und Ideen zu hören und gemeinsam den Kinderfasching noch besser zu machen!



Lautstärke	Die Großen haben auf die Kleineren geachtet	Ich habe mich gut gefühlt
Es war immer jemand da, wenn ich etwas gebraucht habe (Klo, Fragen, ...)	Ich komme sicher wieder	Lautstärke
Die Großen haben auf die Kleineren geachtet	Ich habe mich gut gefühlt	Es war immer jemand da, wenn ich etwas gebraucht habe (Klo, Fragen, ...)
Ich komme sicher wieder	Lautstärke	Die Großen haben auf die Kleineren geachtet
Ich habe mich gut gefühlt	Es war immer jemand da, wenn ich etwas gebraucht habe (Klo, Fragen, ...)	Ich komme sicher wieder
Lautstärke	Die Großen haben auf die Kleineren geachtet	Ich habe mich gut gefühlt
Es war immer jemand da, wenn ich etwas gebraucht habe (Klo, Fragen, ...)	Ich komme sicher wieder	

**Die Lautstärke
hat gepasst**

**Die Großen haben
auf die Kleineren
geachtet**

**Ich habe mich
gut gefühlt**

**Es war immer jemand
da, wenn ich etwas
gebraucht habe
(Klo, Fragen, ...)**

**Ich komme
sicher wieder**

Es war zu laut

**Es war mir
zu wild**

**Ich habe mich
gefürchtet**

**Fasching macht
mir keinen
Spaß**

Datei für IDEE 2 (Zuckerl-Umfrage)